

Verordnung
der Bundesregierung

Verordnung über die Anpassung der Zusatzrenten aus der hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung im Jahre 1995 (Zusatzrentenanpassungs-Verordnung Saar 1995 - ZAV 1995)

A. Zielsetzung

Anpassung der Zusatzrenten der hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung Saar.

B. Lösung

Die Zusatzrenten der hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung werden auf das Niveau des für die Berechnung der Renten der Arbeiter-Rentenversicherung für das Jahr 1995 maßgeblichen aktuellen Rentenwerts angehoben.

C. Alternativen

Keine

D. Kosten

Die Mehrausgaben der Anpassung sind von der hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung zu tragen.

04.04.95

AS - Fz

Verordnung
der Bundesregierung

**Verordnung über die Anpassung der Zusatzrenten aus der
hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung im Jahre 1995
(Zusatzrentenanpassungs-Verordnung Saar 1995 - ZAV 1995)**

Bundesrepublik Deutschland
Der Bundeskanzler
031 (311) - 812 00 - Re 196/95

Bonn, den 4. April 1995

An den
Präsidenten des Bundesrates

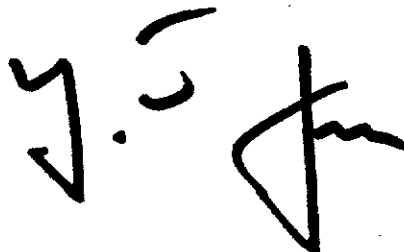
Hiermit übersende ich die von der Bundesregierung beschlossene

Verordnung über die Anpassung der Zusatzrenten aus der
hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung im Jahre 1995
(Zusatzrentenanpassungs-Verordnung Saar 1995 - ZAV 1995)

mit Begründung und Vorblatt.

Ich bitte, die Zustimmung des Bundesrates aufgrund des Artikels 80 Absatz 2
des Grundgesetzes herbeizuführen.

Federführend ist das Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung.

A handwritten signature in black ink, consisting of stylized, cursive letters, likely representing the official signature of the responsible official.

Verordnung über die Anpassung der Zusatzrenten aus der
hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung im Jahre 1995
(Zusatzrentenanpassungs-Verordnung Saar 1995 - ZAV 1995)

Vom 1995

Auf Grund des § 8 Abs. 1 des Hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherungs-Gesetzes vom 22. Dezember 1971 (BGBl. I S. 2104), der zuletzt durch Artikel 15 Nr. 2 des Gesetzes vom 13. Juni 1994 (BGBl. I S. 1229) geändert worden ist, verordnet die Bundesregierung:

§ 1

Aus Anlaß des Anstiegs des aktuellen Rentenwertes der gesetzlichen Rentenversicherung im Jahr 1995 werden die Zusatzrenten der hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung zum 1. Juli 1995 nach den §§ 2 und 3 dieser Verordnung angepaßt.

§ 2

Zusatzrenten, die nach den §§ 4, 5 und 19 Abs. 2 des Hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherungs-Gesetzes berechnet sind, werden dadurch angepaßt, daß die Höhe der Rente mit dem vom 1. Juli 1995 an geltenden aktuellen Rentenwert ermittelt wird.

§ 3

(1) Ergibt allein die Anpassung der Zusatzrenten nicht einen höheren als den bisherigen Betrag, ist dieser weiterzuleisten.

(2) Bei Anwendung der Vorschriften dieser Verordnung sind Abrundungen zulässig.

§ 4

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Der Bundesrat hat zugestimmt.

Begründung:

A. Allgemeiner Teil

Nach § 8 Abs. 1 des Hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherungs-Gesetzes (HZvG) können die Zusatzrenten aus der hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung jährlich durch Rechtsverordnung der Bundesregierung mit Zustimmung des Bundesrates angepaßt werden, wenn sich der aktuelle Rentenwert der gesetzlichen Rentenversicherung seit der letzten Erhöhung der laufenden Zusatzrenten erhöht hat. Diese Voraussetzung ist erfüllt.

Die letzte Erhöhung der Zusatzrenten erfolgte für Bezugszeiten vom 1. Juli 1994 an. Der aktuelle Rentenwert in der gesetzlichen Rentenversicherung wird zum 1. Juli 1995 angehoben.

Der Vorstand der Landesversicherungsanstalt für das Saarland hat nach Anhörung des gemäß § 8 Abs. 2 HZvG von der Vertreterversammlung gewählten Ausschusses vorgeschlagen, die laufenden Zusatzrenten zum 1. Juli 1995 so anzupassen, daß sich eine Zusatzrente ergibt, wie sie sich unter Zugrundelegung des am 1. Juli 1995 in der Rentenversicherung der Arbeiter geltenden aktuellen Rentenwerts ergeben würde.

Die Bundesregierung folgt diesem Vorschlag. Sie berücksichtigt dabei die Entwicklung der Löhne, Gehälter und Zusatzrenten sowie die vorausgeschätzte Finanzlage der hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung (vgl. Anlagen 1 bis 3 und § 12 Abs. 3 HZvG).

Letztere zeigt, daß unter Beibehaltung des derzeitigen Beitragssatzes der gesetzliche Finanzierungsrahmen bei einem Lohnrend von 2, 3 und 4 v.H. mittelfristig nicht überschritten werden wird. Im langfristigen Zeitraum tritt zwar eine Unterdeckung ein, die eine Beitragssatzerhöhung rechtfertigen würde. Die derzeitige finanzielle Lage der hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung, die im mittelfristigen Zeitraum eine Rücklage in Höhe von rund dem Doppelten der gesetzlich vorgesehen Schwankungsreserve umfaßt, läßt aber auch ohne eine Beitragssatzerhöhung zum jetzigen Zeitpunkt eine volle Anpassung zu.

Ferner werden die Einhaltung eines angemessenen Abstandes der Summe der Leistungen aus der gesetzlichen Rentenversicherung und der hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung von dem Arbeitseinkommen eines vergleichbaren Versicherten und die in § 8 Abs. 1 Satz 3 HZvG für die Anpassung vorgeschriebene Höchstgrenze berücksichtigt.

Die verwaltungstechnische Durchführung der Anpassung obliegt der Landesversicherungsanstalt für das Saarland.

B. Besonderer Teil

Zu § 1:

§ 1 enthält den Grundsatz der Anpassung.

Zu § 2:

In § 2 wird die Anpassung der Zusatzrenten geregelt.

Zu den Zusatzrenten nach §§ 4 und 5 HZvG gehören auch die Zusatzrenten, die auf der Grundlage der §§ 4 bis 7 HZvG in der Fassung vom 22. Dezember 1971 (BGBl. I S. 2104) berechnet worden sind, auch soweit sie ursprünglich noch nach altem Recht berechnet, aber später im Wege der Neuberechnung auf der Grundlage der §§ 4 bis 7 HZvG in der Fassung vom 22. Dezember 1971 (BGBl. I S. 2104) umgestellt worden sind. Der gleichen Anpassung unterliegen auch die nach § 19 Abs. 2 HZvG umgestellten Zusatzrenten.

Durch die Anpassung werden die Zusatzrenten so erhöht, als ob sie unter Zugrundelegung des vom 1. Juli 1995 an geltenden aktuellen Rentenwertes berechnet werden würden.

Dadurch wird erreicht, daß die Anpassung der Zusatzrenten der Regelung in der gesetzlichen Rentenversicherung der Arbeiter entspricht.

Zu § 3:

Absatz 1 enthält eine Besitzstandsklausel.

Nach Absatz 2 sind anlässlich der Zusatzrentenanpassung Abrundungen zulässig, wie sie auch bei einer Rentenneufeststellung zulässig sind.

Zu § 4:

Inkrafttretensvorschrift.

C. Finanzieller Teil

Die vorausgeschätzte Finanzlage der hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung ist aus den Anlagen ersichtlich, die auf den von der Landesversicherungsanstalt für das Saarland erstellten Berechnungen beruhen. Entsprechend dem Rentenversicherungsbericht 1994 werden hinsichtlich der jährlichen Steigerung der durchschnittlichen Bruttoarbeitsentgelte für die Jahre 1995 ff. alternativ 2 v.H., 3 v.H. und 4 v.H. unterstellt. Die Berechnungen zeigen, daß unter Beibehaltung des derzeitigen Beitragssatzes der gesetzliche Finanzierungsrahmen in allen Varianten mittelfristig nicht überschritten werden wird. Im langfristigen Zeitraum tritt zwar eine Unterdeckung ein, die eine Beitragssatzerhöhung rechtfertigen würde. Die derzeitige finanzielle Lage der hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung, die im mittelfristigen Zeitraum eine Rücklage in Höhe von rund dem Doppelten der gesetzlich vorgesehenen Schwankungsreserve umfaßt, läßt aber auch ohne eine Beitragssatzerhöhung zum jetzigen Zeitpunkt eine volle Anpassung zu.

Die Mehrausgaben der Anpassung sind von der hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung zu tragen. Der Bundeszuschuß beträgt unverändert 6 Mio. DM. Eine zusätzliche Belastung des Bundeshaushalts ergibt sich nicht. Länder und Gemeinden werden mit Kosten nicht belastet. Auswirkungen auf Einzelpreise und auf das gesamte Preisniveau sind auf Grund der gesamtwirtschaftlich nicht ins Gewicht fallenden Erhöhung des Nachfragepotentials nicht zu erwarten.

Übersicht 2b - 2%

Einnahmen und Ausgaben der H Z V laut Rechnungsergebnis des Jahres 1993 und Einnahmen, Ausgaben und Vermögen aufgrund der Vorausberechnung für den Zeitraum 1994 bis 1999 in Tausend DM (TDM)

Beitragssatz ab 1995 auf 4,5 Prozent - jährliche Anpassung - Rückgang auf 18 000 aktiv Versicherte zum Jahresende 1996, danach konstant

Jahr	1993 Rechnungsergebnis in DM	1993 TDM	1994 TDM	1995 TDM	1996 TDM	1997 TDM	1998 TDM	1999 TDM
Beiträge	39 459 913,44	39 460	39 400	39 014	37 487	37 398	38 321	38 783
Bundeszuschuß	6 000 000,00	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000
Zinsen und sonstige Einnahmen	71 286 319,42	71 286	70 800	69 077	66 597	60 994	59 544	57 804
Einnahmen insgesamt	116 746 232,86	116 746	116 200	114 091	110 084	104 392	103 865	102 587
Renten	107 041 769,39	107 042	114 200	117 027	117 989	120 423	123 647	127 018
davon Renten aus Neuzugang 1994 ff.			6 579	13 984	19 882	27 193	34 555	41 839
Kapitalabfindungen	527 187,27	627	583	602	609	616	628	635
Witwen- und Hinterbliebenenabfind. wegen Heirat	41 903,04	42	29	28	27	27	27	28
Beiträgerstattungen	482 066,94	482	590	312	300	299	307	310
Verwaltungs- und sonstige Kosten	2 256 665,79	2 256	2 300	2 346	2 393	2 441	2 490	2 540
Ausgaben insgesamt	110 449 592,43	110 449	117 702	120 315	121 318	123 806	127 099	130 531
Einnahmen - Ausgaben	6 296 640,43	6 297	- 1 502	- 6 224	- 11 234	- 19 414	- 23 234	- 27 944
Schwankungsreserve am Jahresende	925 636 808,67	925 637	924 135	917 911	906 677	887 263	864 029	836 085
Aufwendungen zu eigenen Lasten der HZV	104 416 363,25	104 416	111 702	114 315	115 318	117 806	121 099	124 531
Schwankungsreserve-Soll	391 414 441,32	391 414	417 664	446 808	457 260	461 272	471 224	484 396
Abweichung vom Schwankungsreserve-Soll	534 222 367,35	534 222	506 471	471 103	449 417	425 991	392 805	351 689

Stand: 14.11.1994

ANLAGE 18

noch Übersicht 2b - 2%

Einnahmen, Ausgaben und Vermögen der H Z V aufgrund der Vorausberechnung für den Zeitraum 2000 bis 2008 in Tausend DM (TDM)

Jahr	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
	TDM	TDM	TDM	TDM	TDM	TDM	TDM	TDM	TDM
Beiträge	39 706	40 630	41 091	42 015	42 938	43 862	44 785	45 708	46 632
Bundeszuschuß	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000
Zinsen und sonstige Einnahmen	55 745	53 355	46 758	43 615	40 127	36 282	32 070	27 481	22 501
Einnahmen insgesamt	101 451	99 985	93 849	91 630	89 065	86 144	82 855	79 189	75 133
Renten	130 467	134 042	137 301	140 425	143 370	146 098	148 660	150 994	153 173
davon Renten aus Neuzugang 1994 ff.	49 028	56 152	63 027	69 720	76 214	82 473	88 522	94 308	99 868
Kapitalabfindungen	648	658	664	673	683	690	699	706	713
Witwen- und Witwerabfind. wegen Heirat	29	29	30	31	32	33	34	35	36
Beitragsersparungen	318	325	329	336	344	351	358	366	373
Verwaltungs- und sonstige Kosten	2 591	2 643	2 696	2 750	2 805	2 861	2 918	2 976	3 036
Ausgaben insgesamt	134 053	137 697	141 020	144 215	147 234	150 033	152 669	155 077	157 331
Einnahmen - Ausgaben	- 32 602	- 37 712	- 47 171	- 52 585	- 58 169	- 63 889	- 69 814	- 75 888	- 82 198
Schwankungsreserve am Jahresende	803 483	765 771	718 600	666 015	607 846	543 957	474 143	398 255	316 057
Aufwendungen zu eigenen Lasten der HZV	128 053	131 697	135 020	138 215	141 234	144 033	146 669	149 077	151 331
Schwankungsreserve-Soll	498 124	512 212	526 788	540 080	552 860	564 936	576 132	586 676	596 308
Abweichung vom Schwankungsreserve-Soll	305 359	253 559	191 812	125 935	54 986	- 20 979	-101 989	-188 421	-280 251

Stand: 14.11.1994

Übersicht 2a - 3%

Einnahmen und Ausgaben der H Z V laut Rechnungsergebnis des Jahres 1993 und Einnahmen, Ausgaben und Vermögen aufgrund der Vorausberechnung für den Zeitraum 1994 bis 1999 in Tausend DM (TDM)

Beitragsatz ab 1995 auf 4,5 Prozent - jährliche Anpassung - Rückgang auf 18 000 aktiv Versicherte zum Jahresende 1996, danach konstant

Jahr	1993 Rechnungsergebnis in DM	1993 TDM	1994 TDM	1995 TDM	1996 TDM	1997 TDM	1998 TDM	1999 TDM
Beiträge	39 459 913,44	39 460	39 400	39 014	37 487	37 859	38 783	40 168
Bundeszuschuß	6 000 000,00	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000
Zinsen und sonstige Einnahmen	71 286 319,42	71 286	70 800	69 076	66 569	60 889	59 280	57 307
Einnahmen insgesamt	116 746 232,86	116 746	116 200	114 090	110 056	104 748	104 063	103 475
Renten	107 041 769,39	107 042	114 200	117 027	118 628	122 298	126 775	131 551
davon Renten aus Neuzugang 1994 ff.			6 579	13 984	19 990	27 616	35 427	43 330
Kapitalabfindungen	627 187,27	627	583	602	616	629	647	661
Witwen- und Witwerabfind. wegen Heirat	41 903,04	42	29	28	27	27	28	29
Beitragsersstattungen	482 066,94	482	590	312	300	303	310	321
Verwaltungs- und sonstige Kosten	2 256 665,79	2 256	2 300	2 369	2 440	2 513	2 588	2 666
Ausgaben insgesamt	110 449 592,43	110 449	117 702	120 338	122 011	125 770	130 348	135 228
Einnahmen - Ausgaben	6 296 640,43	6 297	- 1 502	- 6 248	- 11 955	- 21 022	- 26 285	- 31 753
Schwankungsreserve am Jahresende	925 636 808,67	925 637	924 135	917 887	905 932	884 910	858 625	826 872
Aufwendungen zu eigenen Lasten der HZV	104 416 363,25	104 416	111 702	114 338	116 011	119 770	124 348	129 228
Schwankungsreserve-Soll	391 414 441,32	391 414	417 664	446 808	457 352	464 044	479 080	497 392
Abweichung vom Schwankungsreserve-Soll	534 222 367,35	534 222	506 471	471 079	448 580	420 866	379 545	329 480

Stand: 14.11.1994

noch Übersicht 2a - 3%

Einnahmen, Ausgaben und Vermögen der H Z V aufgrund der Vorausberechnung für den Zeitraum 2000 bis 2008 in Tausend DM (TDM)

Jahr	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Beiträge	41 091	42 476	43 862	45 247	46 632	48 017	49 402	50 787	52 172
Bundeszuschuß	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000
Zinsen und sonstige Einnahmen	54 927	52 100	45 110	41 389	37 202	32 528	27 345	21 625	15 343
Einnahmen insgesamt	102 018	100 576	94 972	92 636	89 834	86 545	82 747	78 412	73 515
Renten	136 490	141 544	146 406	151 191	155 848	160 295	164 687	168 949	173 048
davon Renten aus Heuzugang 1994 ff.	51 289	59 287	67 194	75 047	82 825	90 460	98 029	105 479	112 775
Kapitalabfindungen	680	697	711	727	745	759	776	792	807
Witwen- und Witwerabfind. wegen Heirat	30	31	32	34	35	36	38	40	41
Beitragsersstattungen	329	340	351	362	373	384	395	406	417
Verwaltungs- und sonstige Kosten	2 746	2 828	2 913	3 000	3 090	3 183	3 279	3 377	3 478
Ausgaben insgesamt	140 275	145 440	150 413	155 314	160 091	164 657	169 175	173 564	177 791
Einnahmen - Ausgaben	- 38 257	- 44 864	- 55 441	- 62 678	- 70 257	- 78 112	- 86 428	- 95 152	-104 276
Schwankungsreserve am Jahresende	788 615	743 751	688 310	625 632	555 375	477 263	390 835	295 683	191 407
Aufwendungen zu eigenen Lasten der HZV	134 275	139 440	144 413	149 314	154 091	158 657	163 175	167 564	171 791
Schwankungsreserve-Soll	516 912	537 100	557 760	577 652	597 256	616 364	634 628	652 700	670 256
Abweichung vom Schwankungsreserve-Soll	271 703	206 651	130 550	47 980	- 41 881	-139 101	-243 793	-357 017	-478 849

ANLAGE 3a

Übersicht 2c - 4%

Einnahmen und Ausgaben der H Z V laut Rechnungsergebnis des Jahres 1993 und Einnahmen, Ausgaben und Vermögen aufgrund der Vorausberechnung für den Zeitraum 1994 bis 1999 in Tausend DM (TDM)

Beitragssatz ab 1995 auf 4,5 Prozent - jährliche Anpassung - Rückgang auf 18 000 aktiv Versicherte zum Jahresende 1996, danach konstant

Jahr	1993 Rechnungsergebnis in DM	1993 TDM	1994 TDM	1995 TDM	1996 TDM	1997 TDM	1998 TDM	1999 TDM
Beiträge	39 459 913,44	39 460	39 400	39 014	37 487	38 321	39 706	41 091
Bundeszuschuß	6 000 000,00	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000
Zinsen und sonstige Einnahmen	71 286 319,42	71 286	70 800	69 075	66 542	60 782	59 023	56 804
Einnahmen insgesamt	116 746 232,86	116 746	116 200	114 089	110 029	105 103	104 729	103 895
Renten	107 041 769,39	107 042	114 200	117 027	119 254	124 230	130 075	136 246
davon Renten aus Heuzugang 1994 ff.			6 579	13 984	20 095	28 052	36 349	44 874
Kapitalabfindungen	627 187,27	627	583	602	622	642	666	687
Witwen- und Witwerabfind. wegen Heirat	41 903,04	42	29	28	27	28	29	30
Beitragserstattungen	482 066,94	482	590	312	300	307	318	329
Verwaltungs- und sonstige Kosten	2 256 665,79	2 256	2 300	2 392	2 488	2 588	2 692	2 800
Ausgaben insgesamt	110 449 592,43	110 449	117 702	120 361	122 691	127 795	133 780	140 092
Einnahmen - Ausgaben	6 296 640,43	6 297	- 1 502	- 6 272	- 12 662	- 22 692	- 29 051	- 36 197
Schwankungsreserve am Jahresende	925 636 808,67	925 637	924 135	917 863	905 201	882 509	853 458	817 261
Aufwendungen zu eigenen Lasten der HZV	104 416 363,25	104 416	111 702	114 361	116 691	121 795	127 780	134 092
Schwankungsreserve-Soll	391 414 441,32	391 414	417 664	446 808	457 444	466 764	487 180	511 120
Abweichung von Schwankungsreserve-Soll	534 222 367,35	534 222	506 471	471 055	447 757	415 745	366 278	306 141

Stand: 14.11.1994

ANLAGE 38

- 10 -

187/95

noch Übersicht 2c - 4%

Einnahmen, Ausgaben und Vermögen der H Z V aufgrund der Vorausberechnung für den Zeitraum 2000 bis 2008 in Tausend DM (TDM)

Jahr	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008
Beiträge	42 938	44 785	46 170	48 017	50 325	52 172	54 019	56 327	58 636
Bundeszuschuß	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000	6 000
Zinsen und sonstige Einnahmen	54 089	50 835	43 415	39 034	34 063	28 463	22 180	15 187	7 459
Einnahmen insgesamt	103 027	101 620	95 585	93 051	90 388	86 635	82 199	77 514	72 095
Renten	142 699	149 480	156 154	162 762	169 349	175 960	182 498	188 958	195 384
davon Renten aus Neuzugang 1994 ff.	53 616	62 604	71 654	80 768	89 968	99 259	108 582	117 915	127 265
Kapitalabfindungen	714	739	760	784	812	836	862	888	912
Witwen- und Witwerabfind. wegen Heirat	31	33	34	36	38	40	42	44	46
Beitragserstattungen	344	358	369	384	403	417	432	451	469
Verwaltungs- und sonstige Kosten	2 912	3 028	3 149	3 275	3 406	3 542	3 684	3 831	3 984
Ausgaben insgesamt	146 700	153 638	160 466	167 241	174 008	180 795	187 518	194 172	200 795
Einnahmen - Ausgaben	- 43 673	- 52 018	- 64 881	- 74 190	- 83 620	- 94 160	- 105 319	- 116 658	- 128 700
Schwankungsreserve am Jahresende	773 588	721 570	656 689	582 499	498 879	404 719	299 400	182 742	54 042
Aufwendungen zu eigenen Lasten der HZV	140 700	147 638	154 466	161 241	168 008	174 795	181 518	188 172	194 795
Schwankungsreserve-Soll	536 368	562 800	590 552	617 864	644 964	672 032	699 180	726 072	752 688
Abweichung vom Schwankungsreserve-Soll	237 220	158 770	66 137	- 35 365	- 146 085	- 267 313	- 399 780	- 543 330	- 698 646

Stand: 14.11.1994

12.05.95

Beschluß
des Bundesrates

Verordnung über die Anpassung der Zusatzrenten aus der
hüttenknappschaftlichen Zusatzversicherung im Jahre 1995
(Zusatzrentenanpassungs-Verordnung Saar 1995 - ZAV 1995)

Der Bundesrat hat in seiner 684. Sitzung am 12. Mai 1995 beschlossen, der
Verordnung gemäß Artikel 80 Abs. 2 des Grundgesetzes zuzustimmen.